

Pressemitteilung vom 11. Oktober 2022

Vorsicht vor Betrügern!

Aktuell werden Sparkassen-Kunden von Betrügern angerufen, die sich als Sparkassen-Mitarbeiter oder Mitarbeiter eines Sicherheits-Teams ausgeben.



Um die Kunden zu täuschen, fälschen die Anrufer dabei ihre Rufnummer, sodass es so aussieht, als ob es sich wirklich um einen Anruf von ihrer Sparkasse handelt. Zudem kennen die Anrufer häufig aktuelle Kontostände und Umsätze.

Vielfach erfolgen die betrügerischen Anrufe auch abends oder am Wochenende und damit außerhalb der normalen Geschäftszeiten, damit die Kunden keine Möglichkeit haben, bei ihrer Sparkasse nachzufragen.

Während des Telefonats werden die Kunden bei Nutzung des pushTAN-Verfahrens aufgefordert, den Auftrag in der pushTAN-App freizugeben oder eine TAN zu nennen.

Bei chipTAN-Nutzern bittet der Anrufer den Kunden stattdessen, eine TAN zu nennen, die er per TAN-Generator generieren soll. Als Vorwände werden dabei unter anderem der Rückruf vermeintlich erfolgter betrügerischer Überweisungen oder die Bestätigung eines vorgeblich neuen Sicherheitssystems in Zeiten der Corona-Pandemie genannt.

VORSICHT: Kunden sollten am Telefon niemals eine TAN nennen und auch nie nach Aufforderung einen Auftrag in der pushTAN-App freigeben; Sparkassen-Mitarbeiter werden Kunden am Telefon niemals dazu auffordern.



Es sollten auch nie Kontodaten herausgegeben werden. Keine Passwörter, keine Konto- oder Kreditkartennummern oder Ausweisnummern. Man sollte immer nur das tun, was man selbst veranlassen möchte. Die Kunden sollten nichts tun, was ihnen fremde Personen sagen.

Wenn Kunden die Telefonnummer ihrer Sparkasse im Display sehen, aber unsicher sind, ob sie mit einem Betrüger telefonieren, sollten sie auflegen und unter der ihnen bekannten Nummer bei ihrer Sparkasse zurückrufen.

Das Computer-Notfallteam der Sparkassen-Finanzgruppe warnt darum dringend vor diesen betrügerischen Anrufen. Sofern Kunden einen solchen Anruf erhalten haben, sollten sie sich bitte bzgl. der Sperrung ihres Online-Banking-Zugangs umgehend bei ihrer Sparkasse melden. Dies gilt insbesondere dann, wenn sie dem Anrufer eine TAN genannt haben bzw. einen Auftrag freigegeben haben.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Mathias Bludau

Vorstandsunterstützung
Referent Marketing / Öffentlichkeitsarbeit
Sparkasse Gladbeck

Telefon 02043 271-343

Telefax 02043 271-266

Mail: mathias.bludau@sparkasse-gladbeck.de

Sparkasse Gladbeck
Friedrich-Ebert-Straße 2
45964 Gladbeck
www.sparkasse-gladbeck.de Telefon: 02043 271-0
E-Mail: info@sparkasse-gladbeck.de